



Sammlung Theaterzettel

Der Lügner und sein Sohn

Collin d'Harleville, Jean F.

1823-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

65

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. März, 1823.

Der Lügner und sein Sohn.

Lustspiel in einem Acte, nach dem Französischen des
Colin d'Harleville frei bearbeitet. von Kurlan der

Herr von Erac, ein Gasconier	Herr Thürnagel
Julius, sein Sohn, unter dem Namen d'Erac	Herr Grua d. j.
Josephine, seine Tochter	Mlle. Linier
Herr von Schmaling	Herr Struve
Beithal	Herr Oldenburg
Jakob, Erac's Diener	Herr Vincenz
Ein Knabe	Joseph Kron

Die Handlung geht auf Herrn von Erac's Landgute vor.

Der Maler.

Pantomimisches Ballet in 1 Acte, von Herrn Balletmeister
Beauval. Musik von Herrn K. U. Ritter.

Perez, Maler	Herr Lora
Maria, seine Tochter	Mlle. Kohrer
Rodrigo, ihr Geliebter	Mlle. Kraus
Fernando, Rodrigo's Diener	Elias Oswald
Fiorillo, Bauernbursche	Joseph Kron
Laurette, Bauernmädchen	Mlle. Maron

Bauern und Bäuerinnen.

Der Schawl.

Lustspiel in einem Acte, von Kozebue.

Der Justizrath	Herr Brandt
Wilhelmine, seine Gattin	Frau v Busch
Ein Landprediger, sein Freund	Herr Thürnagel
Frau von Dachs	Mlle. Linier
Madame Dolmont, eine Putzmacherin	Mad. Kuppell

Der Schauplatz ist das Wohnzimmer des Justizraths.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Unpäßlich: Herr Löwe, Herr Gerl.

Sonntag den 16. März:

Die diebische Elster,
große Oper von Rossini.